

Die Pflanzen



Ballen von Rohrglanzgras

Definition:

Repositionspflanzen sind Stauden und Gehölze, die für Rekultivierung und Renaturierung verwendet werden. Der Begriff stammt vom lateinischen „reponere“ ab, das heißt einrenken, wiederherstellen.

Reposition = Wiedereingliederung. Die sogenannten Repo-Pflanzen sind Wildstauden, die im mitteleuropäischen Raum beheimatet sind und an Standorten in der freien Landschaft nachgewiesen sind. Die Pflanzen die für Rekultivierungs - oder Renaturierungsmaßnahmen zur Verwendung kommen sind nicht durch Kreuzungen oder Auslesen verändert.

Repo-Pflanzen - Qualitätssache:

Um den rauen Standortbedingungen in der freien Landschaft (Bodenverhältnisse – Wasserstand – Pflanzzeitpunkt – Pflegemöglichkeiten) gerecht zu werden, muß die Qualität der Pflanzenware stimmen. Daran hängt der Erfolg unseres Pflanzenkonzeptes.

Repositionspflanzen können genutzt werden für

- Pflanzenkläranlagen
- Nachklären des Abwassers konventioneller Kläranlagen
- Klärschlammvererdung
- zum Versickern von Regen – und Oberflächenwasser
- Wasser-Recycling durch Pflanzenfilter (geschlossene Systeme)
- Schwimmteiche
- Muldenversickerung
- Ufersicherung

- Rekultivierungs – oder Renaturierungsmaßnahmen in der freien Landschaft zur Bestandsbildung und Artenerhaltung
- zur Rekultivierung und Renaturierung von:

- 0. Kiesteichen
- 0. Fließgewässern
- 0. Stillgewässern
- 0. Tagebau
- 0. Abraumhalden

Eine [Liste über unser Repositionspflanzen-Sortiment finden Sie hier](#).